



Available for the
iPad on the
App Store



Durchhalten im November...



Auf Abwegen

Mit dem Pedalo aufs Meer: Das Duo Edelmais ist wieder unterwegs.



In der Karibik

Martinique besticht durch Vielfalt. Ein idealer Ort, um der Kälte zu entfliehen.

Boote

_Sunbeam 40.1
_Sealine C330
_Sea Ray 290 Sundeck

Highlight in der 10-Meter-Klasse

Seit der Übernahme durch die HanseYachts-Gruppe geht es mit Sealine wieder vorwärts. Nach der S330 wurde nun die «Sealine C330» präsentiert: ein rassiger Cruiser, der auch für längere Aufenthalte auf dem Wasser geeignet ist. Und der die Ansprüche der ganzen Familie zu befriedigen weiss.





Lori Schübach

Es gibt Tage, die sind für einen Bootstest eigentlich nicht besonders ideal. Gerade im Herbst, wenn sich der Nebel entgegen den Prognosen für einmal nicht auflöst und die Luft diesig bleibt. Wenn die Temperaturen unfreundlich sind und das Licht für Fotos alles andere als ideal ist. Manchmal kann – aus welchen Gründen auch immer – der abgemachte Testtermin trotzdem nicht verschoben werden. Dann heisst es durchbeissen. Genau in solchen Momenten zeigen sich dann die Vorzüge von Booten wie der Sealine C330. Im Salon ist es gemütlich warm und wenn sich die Sonne doch noch zeigt, können jederzeit das Schiebedach und die Hecktüre geöffnet werden.

Der Salon präsentiert sich hell, modern und trotzdem gemütlich. Hier zeigt sich, dass die HanseYachts-Gruppe bezüglich des Designs bei Sealine einiges angepasst hat, ohne die traditionellen Werte der Marke in den Hintergrund zu drängen. Dies gelang

nicht zuletzt auch darum, weil mit Bill Dixon weiterhin ein englischer Designer verantwortlich ist. Die grosse L-Sitzbank auf der Backbordseite bietet bequem Platz für 4 Personen, zwei zusätzliche Hocker können als Option dazugestellt werden. Die gegenüberliegende, ebenfalls L-förmige Pantry ist komplett ausgestattet und verfügt über eine Spüle, einen 2-flammigen Gaskocher, eine Mikrowelle und einen Kühlschrank. Verschiedene Schubladen und zwei grosse Stauräume unter dem Fussboden erleichtern das grosszügige Bunkern von Vorräten für einen längeren Törn. Ein schönes Detail ist die hochklappbare Abdeckung aus einem Stück, welche die ganze Länge der Pantry mit Spüle und Kochherd elegant kaschiert.

Funktionalität und Komfort

Der Steuerstand ist übersichtlich gestaltet, nicht zuletzt dank den grossen Fensterfronten geniesst der Fahrer einen guten Rundumblick. Das erwähnte Schiebedach lässt sich elektrisch öffnen, so dass der



Fahrer einerseits ein Cabrio-Feeling geniessen kann und andererseits die Möglichkeit hat, stehend zu steuern. Ein sinnvolles Extra ist die seitliche Schiebetür, die auf der Höhe des Steuerstands direkt nach draussen führt. Gerade bei Anlegemanövern eine praktische Option.

Zwischen Steuerstand und Salontisch führen drei Tritte hinunter zu den Kabinen. Die Bugkabine ist als Eignerkabine konzipiert und verfügt auch über den entsprechenden Komfort. Die von beiden Seiten zugängliche Inselkoje misst 1,98 x 1,58 m, die Stehhöhe beträgt über 1,90 m. Dank Rumpffenster und einer grossen Decksluke ist die Kabine hell und behaglich.

Punkt für Punkt

Fahreigenschaften



Mit gut 7 Tonnen ist die Sealine C330 nicht gerade ein ausgesprochenes Leichtgewicht. Entsprechend dauert es einen Moment, bis sie zügig Fahrt aufnimmt. Was dann aber kommt, sind grundsolide und stabile Fahreigenschaften. Das Boot ist fast wie auf Schienen unterwegs, legt sich sanft in die Kurven und bleibt auch bei unangenehmem Wellengang ruhig und jederzeit problemlos kontrollierbar. Manöver sind dank der Joystick-Steuerung (Option) auch bei Seitenwind absolut problemlos zu fahren.

Motorisierung



Die Doppelmotorisierung der Sealine C330 mit zwei D3-220 EVC DP von Volvo Penta sorgt dafür, dass das Boot über ausreichend Kraftreserven verfügt. Zudem ist sie Voraussetzung für das praktische «Dock & Drive» Paket von Volvo Penta. Darin inbegriffen sind die Joystick-Steuerung, der Powertrim-Assistent, die Cruise-Control und das grosse 7-Zoll-Display. Angeboten wird die C330 auch mit einer einfachen Motorisierung und zwar mit einem D6-330 oder mit einem D6-400 von Volvo Penta.

Ausstattung



Die Übernahme von Sealine durch die Hanse Yachts-Gruppe hatte viele positive Auswirkungen. Beispielsweise wurde der Bau vereinfacht und standardisiert. Die Herzog-Werft bietet einen speziellen Swiss-Finish an, der nicht nur die Anpassung an die Schweizer Vorschriften enthält, sondern auch verschiedene Verbesserungen und Modifikationen. Die Sealine C330 ist schon in der Standardversion gut ausgerüstet. Diverse Optionen können einzeln oder als Pakete hinzugeordnet werden.



Ebenfalls hell und vor allem sehr gross ist die Mittschiffskabine. Im Eingangsbereich bietet sie 1,88 m Stehhöhe. Ein grosser Kleiderschrank und eine bequeme Sitzgelegenheit stehen auch zur Verfügung. Die Kojen kann mit einer optionalen Verlängerung auf 2,10 x 1,95 m vergrössert werden und ist so wirklich mehr als nur eine Notlösung.



Drinnen und draussen

Elegant gelöst ist die Verbindung von Salon und Achterdeck. Backbordseitig kann die solide aber leichtgängige Falлтüre geöffnet werden und steuerbordseitig die komplette Scheibe oberhalb der




Hier zeigt sich, dass die HanseYachts-Gruppe bezüglich des Designs bei Sealine einiges angepasst hat, ohne die traditionellen Werte der Marke in den Hintergrund zu drängen.





Pantry. So entsteht eine praktische Theke, die zusätzlich durch eine klappbare Verlängerung des Pantryblocks vergrössert werden kann. Das Resultat: Die Pantry ist sowohl zum Salon als auch zum Achterdeck hin ins Bordleben integriert.

Auf dem Achterdeck steht eine grosszügige L-Sitzbank zur Verfügung. Diese wird zusätzlich aufgewertet, wenn die Rückenlehne heruntergeklappt werden kann und so eine grosse Liege entsteht. Eine Anpassung, die zwar nicht von Sealine selber, aber von der Herzog-Werft als Importeurin angeboten wird. Dank dieser Modifikation gewinnt auch die um 80 cm verlängerte Badeplattform (Option) mit dem Zugang zur Heckdusche und zur bemerkenswert soliden Badeleiter zusätzlich an Bedeutung. Ein weiteres Highlight ist das verlängerte Hardtop mit Canvas-Schiebedach. Damit ist das Achterdeck sowohl gegen zu viel Sonne als auch gegen Regen geschützt – kann aber trotzdem auch unter freiem Himmel genutzt werden.

Noch mehr Platz zum Verweilen steht bei schönem Wetter auf dem Vordeck zur Verfügung. Das angenehme breite Gangbord auf der Steuerbordseite und die hohe, solide Reling erleichtern den Gang nach vorne. Mit Hilfe einer raffinierten Polster-Kombination kann hier entweder eine Sitzbank oder eine grosse Sonnenliege gebildet werden. 

 Sealine C330

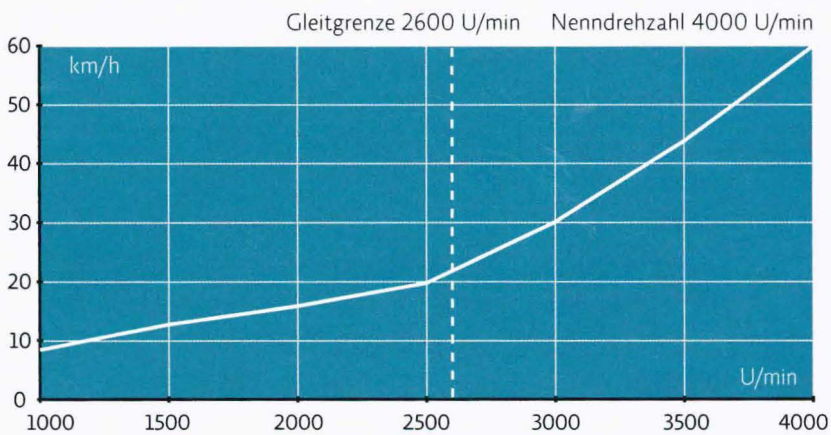
Werft	Sealine, Greifswald (GER)
Design	Bill Dixon (GBR)
Länge	10,31 m
Breite	3,50 m
Gewicht	7100 kg
Wassertank	220 l
Treibstoff	570 l
Zulassung	8 Personen
CE-Kategorie	B
Motorisierung	Volvo Penta D6-330
Testboot	2 x Volvo Penta D3-220 EVC DP
Leistung	2 x 220 PS (2 x 162 kW)
Basispreis	ab EUR 188 950.– inkl. MwSt. ab Werft
Optionen	Importpackage inkl. Transport, Import und Verzollung (€ 12 840.–), Swiss- package inkl. CH-Umrüstung und Zertifikate (€ 13 380.–), Dock&Drive (€ 20 270.–), Ver- längerung Badeplattform (€ 5130.–), u. a.

_Herzog Marinecenter AG, 6053 Alpnachstad
_Tel. 041 672 91 91, www.herzog.ch





 Geschwindigkeitsmessung mit **GARMIN**



Leerlauf: 800 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 59.9 km/h bei 4000 U/min. Gemessen auf dem Vierwaldstättersee, mit GPS, 2 Personen an Bord, wenig Wind und Wellen.